

## Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SpVgg Langenneufnach : TTC Langweid III  
Samstag, 09.12.2023, 17:00 Uhr

### Kein Sieger im Duell der SpVgg Langenneufnach gegen den TTC Langweid III

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) entführten die Gäste des TTC Langweid III in ihrem 7. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der SpVgg Langenneufnach. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:31. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 7 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann Corinna Brummer. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen von der SpVgg Langenneufnach um die Nummer 1 Sarah Strack nun 8 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Strack / Ertel und Brummer / Behnisch, bevor sich die Gastspielerinnen mit 9:11, 7:11, 17:15, 11:2, 9:11 durchsetzten. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jochum / Wundlechner und Maierhofer / Karcher, die Jochum / Wundlechner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Sarah Strack das Spiel gegen Corinna Brummer und gewann 3:1. Zwischenzeitlich konnte Lisa Jochum zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach die Partie gegen Sandra Maierhofer, in die sie als Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Mirjam Wundlechner gegen Franziska Karcher zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wundlechner zu Ende ging. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Julia Ertel eine Niederlage in vier Sätzen gegen Vivien Behnisch kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Sarah Strack hatte nachfolgend gegen Sandra Maierhofer beim 8:11, 8:11, 8:11 wenig zu bestellen. 9:11, 11:9, 3:11, 11:6, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Lisa Jochum und Corinna Brummer den letzten Ballwechsel spielten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mirjam Wundlechner lag gegen Vivien Behnisch bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Was ein Spielverlauf! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Zwar brachte Franziska Karcher Julia Ertel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Julia Ertel mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. 2:3 endete das Einzel zwischen Mirjam Wundlechner und Sandra Maierhofer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Sarah Strack und Vivien Behnisch, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Lisa Jochum war im Einzel gegen Franziska Karcher nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach diesem Einzel steht Jochum somit bei 12 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Karcher ein 3:6 ausweist. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über

Niederlage oder Punktgewinn. Beim folgenden 7:11, 9:11, 4:11 gegen Corinna Brummer fand dagegen Julia Ertel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Langenneufnach nun ein Punktekonto von 8:6 Punkten auf, während der TTC Langweid III vor dem nächsten Spiel, das am 15.12.2023 gegen den VfR Jettingen ansteht, 13:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Langenneufnach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.12.2023 gegen die SpVgg Riedlingen.

**Statistik:**

**SpVgg Langenneufnach**

Doppel: Strack / Ertel 0:1, Jochum / Wundlechner 1:0

Einzel: S. Strack 1:2, L. Jochum 2:1, M. Wundlechner 2:1, J. Ertel 1:2

**TTC Langweid III**

Doppel: Brummer / Behnisch 1:0, Maierhofer / Karcher 0:1

Einzel: S. Maierhofer 3:0, C. Brummer 1:2, V. Behnisch 2:1, F. Karcher 0:3